

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **96 (1978)**

Heft 133

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ (031) 61 22 21
 Preise: Kalenderjahr Fr. 40.-, halb. Fr. 24.-, Ausland Fr. 50.- jährlich
 Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 46 Rp., Ausland 52 Rp.
 Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Redaction: Effingerstr.3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ (031) 61 22 21
 Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
 Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 46 cts, étranger 52 cts
 Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 133 - 1833

Bern, Samstag, 10. Juni 1978
 Berne, samedi, 10 juin 1978

96. Jahrgang
 96^e année

N° 133 - 10. 6. 1978

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge - Faillites et concordats - Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) - Registre du commerce (fondations) - Registro di commercio (fondazioni)

Kantone - Cantons - Cantoni
 Zürich, Bern, Luzern, Glarus, Zug, Fribourg, Basel-Stadt,
 Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau,
 Vaud, Neuchâtel, Genève.

Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkureröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gültigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige bewohnen.

Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déshés de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(2191¹)

Konkursamtliche Nachlassliquidation

Gemeinschuldner: Ausgeschlagener Nachlass des am 24. Januar 1978 verstorbenen **Sehorno Gerold**, geb. 1923, von Steinen SZ, wohnhaft gewesen Seebacherstrasse 10, 8052 Zürich, Inhaber der Einzelfirma «Gerold Sehorno», Planung und Ausführung von Gartenanlagen, mit Sitz in Zürich.

Eigentümer der folgenden Grundstücke:

- In der Gemeinde Birmensdorf ZH:
Kat.-Nr. 175.78.06 a Acker und Wiesen im Hungerbühl.
- In der Gemeinde Marthalen ZH:
Kat.-Nr. 1630.38.36 a Waldung im Steipiss in Ellikon am Rhein.
- In der Gemeinde Obfelden ZH:
Kat.-Nr. 2782, ein Wohnhaus mit 1.73 a Grundfläche sowie 1/37 unselbständiges Miteigentum an Kat.-Nr. 2829, Unterverauagarage mit 24.91 a Grundfläche; Schwerzimatstrasse.
- In der Gemeinde Uetikon am See ZH:
142/1000 Miteigentum (Stockwerkeigentum) und 10/1000 Miteigentum (Stockwerkeigentum) je an Kat.-Nr. 2838, ein Wohnhaus und Garagen mit 13.10 a Grundfläche im Tal.
- In der Stadt Zürich, Quartier Affoltern:
141/1000 Miteigentum (Stockwerkeigentum) an Kat.-Nr. 4195, ein Wohnhaus mit Garage und 11.09 a Grundfläche, Holderbachweg 21 a b.
- In der Gemeinde Gurtellen UR:
HB-Nr. 593, Ferienhaus «Felsenegg» mit 6.366 a Grundfläche.
- In der Gemeinde Zermatt VS:
38/1000 Miteigentum (Stockwerkeigentum) an Kat.-Nr. XII/279, Appartement-Haus mit 4.87 a Grundfläche, Zen Steeken.

Datum der Konkursöffnung: 31. Mai 1978.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 3. Juli 1978 (inkl. für Dienstbarkeiten). Alle im vorangegangenen und widerrufenen öffentlichen Inventar eingereichten Eingaben sind, Zürich 31. Mai 1978, neu anzumelden. Die dem Notariat Oerlikon-Zürich eingesandten Beweismittel werden im Konkursverfahren übernommen.

Alle unter der Nummer 918 931 abgegebenen Grossisten-Erklärungen (Warenumsatzsteuer) werden hiermit widerrufen.

8050 Zürich, den 7. Juni 1978

Konkursamt Oerlikon-Zürich
 Postfach, 8050 Zürich
 R. Wälti, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

(1863¹)

Gemeinschuldnerin: «Chimex» H.T.G. Heizungs- und Tankbau GmbH & Co, Betriebs- und Handels-KG, Schwabach-Wolkersdorf, Zweigniederlassung Zürich, Resedastrasse 28, Zürich 8.

Datum der Konkursöffnung: 16. März 1978.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 29. Mai 1978, 15 Uhr, im Restaurant «Drei Linden», Seefeldstrasse 124, Tramhaltestelle Höschgasse, Zürich 8.

Eingabefrist: bis 19. Juni 1978.

8034 Zürich, den 12. Mai 1978

Konkursamt Riesbach-Zürich:
 E. Wieland, Notar

Kt. Zürich

(2179)

Gemeinschuldner: **Weber Bruno Leo**, geboren 1937, von Laufenstadt BE, Kaufmann, wohnhaft an der Reservoirstrasse 1 in 8152 Opfikon ZH, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma «Elwe» Büromöbel, Bruno Weber, mit Hauptsitz in 8152 Glatbrugg-Opfikon, Kanalstrasse 15, und Filialen in 4051 Basel, 3008 Bern, 6003 Luzern, 9000 St. Gallen, 1041 Oulens-sous-Echallens VD und 1212 Grand-Lancy GE.

Eigentümer des folgenden Grundstückes: feuillet et parcelle n° 393: 1 dépôt de meubles à Echallens VD, Riond Bochat, plan feuille 39, avec 1390 m² surface totale.

Datum der Konkursöffnung: 5. April 1978 (die Konkursöffnung wurde mit einer vorläufigen Konkursanzeige bereits früher bekanntgemacht).

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 16. Juni 1978, 15 Uhr, im Theaterraum (Zivilschutz) im Gemeindehaus Wallisellen an der Zentralstrasse 9, in Wallisellen.

Eingabefrist: bis 10. Juli 1978.

8304 Wallisellen, den 5. Juni 1978

Konkursamt Wallisellen:
 Rob. Brunner, Notar-Stellvertreter

Ct. de Fribourg

(2182)

Failli: **Richard Léon**, 1936, originaire de Zénauva, pierriste, à Bonfontaine, propriétaire de l'art. 426 du cadastre de la commune de Bonfontaine.

Date de l'ouverture de la faillite: 30 mai 1978.

Première assemblée des créanciers: lundi 19 juin 1978, à 16 h., à la salle du Tribunal de la Sarine, Maison de Justice, à Fribourg.

Délai pour les productions et les servitudes: 10 juillet 1978.

1700 Fribourg, le 6 juin 1978

Office cantonal des faillites, Fribourg
 Le préposé: D. Schouwey

Kt. Freiburg

(2192)

Schuldner: **Messerli Kurt**, 1945, von Wattenwil BE, wohnhaft in 3175 Flamatt, Atrium B.

Verwaltungsratspräsident und einziges Verwaltungsratsmitglied der Firma Sovea AG, Wäschereibetriebe Lux und Blumenfeld, in Bern, gegenwärtig im Konkurs.

Datum der Konkursöffnung: 21. April 1978.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 30. Juni 1978.

1700 Freiburg, den 10. Juni 1978

Kantonales Konkursamt, Freiburg
 Der Substitut: B. Muewly

Kt. Solothurn

(2164)

Gemeinschuldner: **Gerny Moritz**, 1912, Teilhaber der Kollektivgesellschaft Gerny & Co., Transporie, Hochgasse 1, 4632 Trimbach. Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Trimbach Nr. 418, 420, 1950, 2132.
Datum der Konkurseröffnung: 2. Mai 1978.
Summarisches Verfahren (Art. 231 SchKG).
Eingabefrist: bis und mit 30. Juni 1978 (die Forderungen sind Wert 2. Mai 1978 aufzurechnen).
4600 Olten, den 10. Juni 1978

Konkursamt Olten-Gösigen

Kt. Schaffhausen

(2193)

Gemeinschuldnerin: **VHTL-Wohnbaugenossenschaft Schaffhausen**, Im Bräel 1, 8207 Schaffhausen.
Eigentümerin von Grundstücken gemäss aktuellem Grundbuchsatzung, welcher an der vorgenannten Adresse eingesehen oder angefordert werden kann.
Konkurseröffnung: 22. Mai 1978, 16 Uhr.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, 21. Juli 1978, 13.30 Uhr, im Hotel Schaffhauserhof, Schaffhausen.
Eingabefrist: 16. Juni 1978. Die Gläubiger sind dringend gebeten, innert dieser verkürzten Frist ihre Forderungen anzumelden, damit raschmöglichst die Frage entschieden werden kann, ob das ordentliche oder summarische Verfahren durchgeführt werden soll oder die Einstellung des Konkurses mangels Aktiven verfügt werden muss.
In dem an die bekannten Gläubiger bereits verschiekten Schreiben sind Zirkularanträge betreffend Wahl einer ausseramtlichen Konkursverwaltung, Wahl eines Gläubigerausschusses, Kompetenz der Konkursverwaltung zum freihändigen Verkauf von Aktiven sowie Kompetenz der Konkursverwaltung zur sofortigen Weiterführung von bei Konkursöffnung pendenten Prozessen und Anhebung neuer Prozesse enthalten. Den Gläubigern, welche die Zirkularanträge nicht erhalten haben, wird die Möglichkeit eröffnet, diese Zirkularanträge bei der ausserordentlichen Konkursverwaltung anzufordern. Wird von dieser Möglichkeit bis zum 10. Juli 1978 kein Gebrauch gemacht oder wird bis zum 10. Juli 1978 gegen die genannten Zirkularanträge nicht opponiert, gelten die betreffenden Gläubiger als zustimmend.
8023 Zürich, den 10. Juni 1978

VHTL-Wohnbaugenossenschaft
8200 Schaffhausen, in Konkurs
Die Konkursverwaltung: Neutra Treuhand AG
Löwenstrasse 56, 8023 Zürich
Tel. 01 211 29 90

Kt. Aargau

(2180)

Gemeinschuldner: **Keller-Zehnder René**, 18. April 1943, von Unterböberg, Chauffeur, Rütmatstrasse 9, 5004 Aarau.
Datum der Konkurseröffnung: 17. Mai 1978.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 30. Juni 1978.
5000 Aarau, den 6. Juni 1978

Konkursamt Aarau

Kt. Aargau

(2194)

Gemeinschuldner: **Seiler Niklaus August**, geb. 1937, Mechaniker, von Tägerig AG, in 5600 Lenzburg, Kollektivgesellschaftler der Firma N. + H. Seiler, Pumpenbau, Untererlinsbach.
Datum der Konkurseröffnung: 20. April 1978 (Insolvenzerklärung).
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 3. Juli 1978 (Die Forderungen sind Wert per 20. April 1978 einzugeben).
Von denjenigen Gläubigern, welche bis 3. Juli 1978 nicht schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen, auch freihändigen Verwertung der vorhandenen Aktiven ermächtigen.
5600 Lenzburg, den 6. Juni 1978

Konkursamt Lenzburg

Kt. Aargau

(2207)

Gemeinschuldner: **Moratti Heinz**, 1952, Gipser, von Wohlen AG, in Gontenschwil AG, Gulibächliweg 847.
Datum der Konkurseröffnung: 6. Juni 1978.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 30. Juni 1978.
5726 Unterkulm, den 8. Juni 1978

Konkursamt Kulm

Kt. Thurgau

(2163)

Konkursamtliche Nachlassliquidation
Gemeinschuldner: **Bertschi Emil**, geb. 17. Mai 1928, von Dürrenäsch AG, Baumeister, wohnhaft gewesen in Bussnang, gest. 22. Oktober 1977.
Eigentümer des folgenden Grundstückes:
In der Ortsgemeinde Bussnang E. Blatt 70 Eidg. Grundbuch Parzelle 70 = 60.12 a Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten, Feld und Wegrecht im «Grund» in Bussnang mit Wohnhaus Nr. 60 und Schopf Nr. 61.
Datum der Konkurseröffnung: 19. Mai 1978.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, 15. Juni 1978, 11 Uhr, im Restaurant «Anker», in Rotenhausen.
Eingabefrist: bis 10. Juli 1978.
Die Gläubiger des Gemeinschuldners und alle Personen, die auf in Händen des Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem Betreibungsamt Bussnang in 9501 Rotenhausen, Wert 19. Mai 1978, einzugeben.
9501 Rotenhausen, den 1. Juni 1978

Für das Konkursamt Weinfelden:
Betreibungsamt Bussnang

Ct. de Vaud

(2162)

Failli: Succession répudiée **Tschantz Jules**, 1889, bureau de placement Helvetia, de son vivant Ancienne Poste 1, 1820 Montreux.
Date de prononcé: 25 mai 1978.
Faillite sommaire, art. 231 LP.
Délai pour les productions: 30 juin 1978.
1820 Montreux, le 2 juin 1978

Office des faillites

Ct. du Valais

(2181)

Failli: **Due Etienne**, entrepreneur, à St-Germain-Savièse.
Propriétaire des immeubles suivants:
Commune de Conthey, sa part soit 1/3
Nouvel état du remaniement
Art.: RP. folio 24 n° 21157, Vertzan, vigne 3340 m² fr. 46 760.—
Commune de Savièse, sa part soit 1/3
Art. —, fol. 13, n° 2208, Les Mouresses, pré maison 670 m² fr. 20 100.—
254 m² fr. 254 560.—
Commune des Agettes
Art. 2156, fol. 13, n° 6, fontaine, pré 95 m² fr. 238.—
Art. 1534, fol. 8, n° 38, fontaine, pré 191 m² fr. 478.—
Art. 1183, fol. 8, n° 39, fontaine, pré 167 m² fr. 418.—
Art. 1206, fol. 13, n° 5, fontaine, pré 48 m² fr. 120.—
Art. 2152, fol. 8, n° 40, fontaine, pré 355 m² fr. 888.—
Art. 730, fol. 13, n° 2, fontaine, pré 952 m² fr. 2380.—
Art. 717, fol. 8, n° 41, fontaine, pré 1148 m² fr. 2870.—
Art. 1567, fol. 13, n° 4, fontaine, pré 50 m² fr. 125.—
Art. 602, fol. 8, n° 30, Tzavannes, pré 885 m² fr. 3982.—
Date d'ouverture de la faillite: 22 mai 1978.
Première assemblée des créanciers: vendredi 16 juin 1978, à 14 h., en la salle du café Industriel, à Sion.
Délai pour les productions: 30 jours dès la présente publication.
Délai pour l'indication des servitudes: 20 jours dès cette publication.
1950 Sion, le 6 juin 1978

Office des faillites de Sion:
R. Girard, préposé

Ct. de Genève

(2161)

Faillie: **Technicair SA**, création, fabrication, commerce et représentation de tous appareils et installations de ventilation, conditionnement d'air, réfrigération, dépoussiérage et séchage, ainsi que d'appareils et machines de tous genres; prestations d'ingénieurs et de services, acquisition, cession et gestion de brevets, licences, marques de fabrique et de commerce, formules et tous autres droits de propriété industrielle et intellectuelle ayant son siège 53, chemin de l'Etang, à Vernier, Genève.
avec succursales sises à:
- Burgfelderstrasse 18, 4055 Bâle/Basel
- Stadtbachstrasse 42, 3012 Berne/Bern
- Rue de Nidau 11, 2502 Bienne/Biel
- Avenue de Provence 18, 1007 Lausanne
- Via El Nido 7, 6900 Lugano
- Avenue de Tourbillon 30 A, 1950 Sion
- Schanzstrasse 10, 4500 Soleure/Solothurn
- Hofwiesenstrasse 370, 8050 Zürich
Deuxième sommation aux titulaires des servitudes grevant les immeubles possédés par la faillite dans la Commune de Vernier:
parcelle 2729 plan 6, d'une contenance totale d'un hectare, 31 ares et 1 m², sur laquelle se trouvent:
Feuille 6: - 1 hangar en maçonnerie et bois n° A 934 de 1538 m², avec places, jardins et parcs de 3203 m².
- 1 atelier en maçonnerie et bois n° A 1019 de 310 m²
Feuille 7: - 1 usine et bureaux en maçonnerie n° A 828 de 2398 m², avec places, jardins et parcs de 4858 m².
- 1 dépôt en maçonnerie et fer n° A 1004 de 794 m².
- 1 abri souterrain en maçonnerie n° A 1005 de 199 m².
1211 Genève, le 10 juin 1978

Office des faillites
Le préposé: P. Mcrmoud

Suspension de la liquidation

(LP 230)

Ct. de Fribourg

(2183)

La liquidation par voie de faillite de la succession répudiée de **Eit-schinger Paul**, 1924, entrepreneur, de son vivant à Fribourg, route des Acacias 29, ouverte le 10 mars 1978, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif suspendue le 23 mai 1978 par décision du juge de la faillite.
Si aucun créancier ne demande la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 3000.— d'ici au 21 juin 1978, la faillite sera clôturée sans autre conformément à l'art. 230 al. 2 LP.
1700 Fribourg, le 6 juin 1978

Office cantonal des faillites, Fribourg
Le préposé: D. Schouwey

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 294-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Recht, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

(2167)

Teilkollokationspläne, Lastenverzeichnisse
Im Konkurs über die **Horta Generalunternehmung AG Zürich**, mit Sitz in Zürich, liegen die Teilkollokationspläne und Lastenverzeichnisse folgender Grundstücke
Morges, Avenue de la Vogéaz 10-12, Inv. Nr. 154
La Tour-de-Peilz, Route de St-Maurice 209, Inv. Nr. 155
Pully, Chemin du Faux-Blanc 4, Inv. Nr. 1152
Pully, Chemin de Rennier, Inv. Nr. 1153
den beteiligten Gläubigern im Sinne von KV 98 beim zuständigen Konkursamt, Riesbach-Zürich, Feldeggstrasse 49, sowie bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung, Fides Treuhandgesellschaft, Bleicherweg 33, 8027 Zürich, auf.
Klagen auf Anfechtung der Teilkollokationspläne und der Lastenverzeichnisse sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 10. Juni 1978 durch Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, werden die obgenannten Teilkollokationspläne und die Lastenverzeichnisse rechtskräftig.
Personen, denen mangels Kenntnis der Anschrift bei einem allfälligen Freihandverkauf der Objekte keine Gelegenheit zur Einreichung höherer Offerten gegeben werden kann, werden hiermit aufgefordert, innert 10 Tagen von der Publikation im SHAB an gerechnet, höhere Angebote als der konkursamtliche Schätzungswert bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung, Fides Treuhandgesellschaft, Postfach 656, 8027 Zürich, schriftlich einzureichen. Die konkursamtlichen Schätzungswerte sind aus den Lastenverzeichnissen ersichtlich.
8027 Zürich, den 31. Mai 1978

Horta Generalunternehmung AG Zürich
Die a. a. Konkursverwaltung:
Fides Treuhandgesellschaft
Postfach 656, 8027 Zürich

Kt. Zürich

(2198)

Abänderung des Kollokationsplanes
Im Konkurs über **Trugla Leder-Mode AG**, mit Sitz in Illnau-Effretikon, Adresse: 8307 Effretikon, Industriestrasse 5, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe ergänzte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt (Konkursamt Illnau, 8308 Illnau) zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung der nachträglich anerkannten Forderung sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 10. Juni 1978 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Pfäffikon, 8330 Pfäffikon ZH, anzuheben. Erfolgt keine Anfechtung, wird die Kollokationsplanänderung rechtskräftig.
8308 Illnau, den 7. Juni 1978

Konkursamt Illnau

Kt. Zürich

(2184)

Kollokationsplan und Inventar
Im Konkurs über die Firma **Sterli & Maurer AG**, mit Sitz in 8135 Langnau a. A., Ackersrasse 1, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Thalwil, Gotthardstrasse 16a, 8800 Thalwil, zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 10. Juni 1978 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zureichenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt schriftlich einzureichen:
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.
8800 Thalwil, den 6. Juni 1978

Konkursamt Thalwil:
W. Kuhn, Notar

Kt. Zürich (2165)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die Casa-Möbel Opfikon AG, mit Sitz in Opfikon ZH, Inhaberin des Möbelgeschäftes «Casa 3» an der Rohrstrasse 44, 8152 Glattbrugg, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Wallisellen, Zentralstr. 9 (Gemeindehaus), 8304 Wallisellen ZH, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 10. Juni 1978 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Bülach, 8180 Bülach, anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt schriftlich einzureichen:

- Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
- der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche,
- der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

Zu beachten:

Die obgenannte Gemeinschuldnerin ist nicht identisch mit der sich ebenfalls in Konkurs befindlichen Casa-Möbel AG, mit Sitz in St. Gallen, Mövenstrasse 4.

8304 Wallisellen, den 2. Juni 1978

Konkursamt Wallisellen:
Rob. Brunner, Notar-Stellvertreter

Kt. Basel-Landschaft (2171)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die Firma Kunststoff-Baumaterialien AG, Münchenstein, liegen der Kollokationsplan und das Inventar ab 12. Juni 1978 auf der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht der beteiligten Gläubiger auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Bezirksgericht Arlesheim, Arlesheim, und Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde über Schuldbetreibung und Konkurs, Liestal, anzubringen, beides innert zehn Tagen von der Auflage an gerechnet.

4144 Arlesheim, den 10. Juni 1978

Konkursamt Arlesheim

Kt. Basel-Landschaft (2170)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Schawalders Walter, Mess- und Regeltechnik, Birsfelden, liegen der Kollokationsplan und das Inventar mit den Verfügungen über die Drittsprachen ab 12. Juni 1978 auf der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht der beteiligten Gläubiger auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Bezirksgericht Arlesheim, 4144 Arlesheim, und Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde über Schuldbetreibung und Konkurs, 4410 Liestal, anzuheben, beides innert zehn Tagen von der Auflage an gerechnet.

4144 Arlesheim, den 10. Juni 1978

Konkursamt Arlesheim

Ct. de Vaud (2172)

Failli: De Groote Michel, Charm Décor, à Paudex, rue du Simplon 24; à Vevey, avenue Général Guisan 40-42; privé: chemin des Croix-Rouges 8, Lausanne.

L'état de collocation est déposé à l'office.

Délai pour intenter action en opposition: 20 juin 1978, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé (art. 32 OOF).

La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (art. 49 et 80 OOF).

1000 Lausanne, le 10 juin 1978

Office des faillites de Lausanne:
M. Tavel, préposé

Ct. de Vaud (2174)

Faillis:

1. Rochat Frères, société en nom collectif, transports, 1341 Les Bioux.
2. Rochat André-Moise, 1938, mécanicien, villa Roche, 1341 Les Bioux.
3. Rochat-Rochat Pascal-Ernest, 1949, chauffeur, villa Roche, 1341 Les Bioux.

Date du dépôt: 10 juin 1978.

Délai pour intenter action en opposition: 20 juin 1978, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé (art. 32 al. 2 OF).

La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai (art. 49 et 80 OF).

1347 Le Sentier, le 5 juin 1978

Office des faillites de la Vallée:
Ph. Golay, préposé

Kt. Zürich (2175)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Bächler-Timar Elisabeth, geboren 1942, von Oberkirch LU, Büelenweg 3, 8820 Wädenswil, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 10. Juni 1978 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

- a) beim Bezirksgericht Horgen als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke;
- b) beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von SchKG 260 zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche.

8820 Wädenswil, den 5. Juni 1978

Konkursamt Wädenswil:
Baumann, Notar-Stellvertreter

Kt. St. Gallen (2166)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldner: Carnal André, Kaufmann, 8640 Rapperswil. Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 11. bis 20. Juni 1978.

8640 Rapperswil, den 3. Juni 1978

Konkursamt See

Chiusura del fallimento

(LEF 268)

Kt. Aargau (2195)

Im Konkurs über Epper Paul Josef, 1925, gew. Architekt, von Heldswil TG, in Suhr wohnhaft gewesen, gestorben am 22. Juni 1977, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

5000 Aarau, den 7. Juni 1978

Konkursamt Aarau

Ct. Ticino (2209)

La procedura di liquidazione del fallimento Jet Clean S.A., Locarno, è stata dichiarata chiusa con decreto 7 giugno 1978 del pretore di Locarno-Città.

6600 Locarno, il 7 giugno 1978

Ufficio esecuzione e fallimenti
Per l'ufficio: G. Martinoni, uff.

Ct. de Berne (2173)

Faillié: Champ du Chêne SA en liquidation, commerce de bois, avec siège social à Courtedoux.

Sont déposés dès le 10 juin 1978:

1. L'état de collocation,
2. L'inventaire,
3. L'état des revendications et des droits litigieux.

Un délai de dix jours, dès la présente publication, est imparté aux créanciers pour:

1. Intenter action contre l'état de collocation (art. 250 LP).
2. Demander, sous peine de péremption, la cession des droits de la masse dans le sens de l'art. 260 LP concernant:
 - les revendications de propriété reconnues fondées par l'administration de la faillite
 - les droits litigieux pour lesquels l'administration de la faillite renonce à intenter action.

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'office soussigné. Les actions en contestation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

2900 Porrentruy, le 5 juin 1978

Le préposé aux faillites:
R. Domont

Kt. Aargau (2196)

Im Konkurs über Feller-Brune Josef, 1943, von Strätligen BE, Kalkulator, Rütmatstrasse 15, 5004 Aarau, nun Lorraine 12D/15, 3400 Burgdorf, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

5000 Aarau, den 10. Juni 1978

Konkursamt Aarau

Ct. Ticino (2208)

La procedura di liquidazione del fallimento Verba S.A., Locarno, è stata dichiarata chiusa con decreto 7 giugno 1978 del pretore di Locarno-Città.

6600 Locarno, il 7 giugno 1978

Ufficio esecuzione e fallimenti
Per l'ufficio: G. Martinoni, uff.

Kt. Solothurn (2168)

Kollokationsplan, Inventar, Stellung von Abtretungsbegehren nach Art. 260 SchKG und Widerruf der Grossistenerklärung

Im Konkurs (summarisches Verfahren) über die Cabaro AG, Olten, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 10. Juni 1978 an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, andernfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) und Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG bei der unterzeichneten Amtsstelle einzureichen.

Gleichzeitig mit dieser Publikation wird auch allen Empfängern von Grossistenerklärungen mitgeteilt, dass die Nr. 659 249 (Cabaro AG) im Grossistenregister gestrichen worden ist. Die entsprechenden Grossistenerklärungen besitzen demnach keine Gültigkeit mehr.

4600 Olten, den 31. Mai 1978

Konkursamt Olten-Gösgen

Kt. Aargau (2197)

Im summarischen Konkursverfahren der Wilag AG, technische Spielwaren, Jurastrasse 27, in Wettingen, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten, in Baden, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 20. Juni 1978, erstere beim Bezirksgericht Bremgarten, letztere beim Gerichtspräsidium Bremgarten, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Bremgarten in Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 10. Juni 1978

Konkursamt Bremgarten
5400 Baden

Kt. Aargau (2169)

Neuaufgabe Kollokationsplan

Im ordentlichen Konkursverfahren über die Firma Wyss AG, Aktiengesellschaft mit Sitz in Brugg, Vorstadt 15, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern infolge Anmeldung weiterer Forderungen beim Konkursamt Brugg zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis längstens 10 Tage von dieser Publikation an gerechnet beim Bezirksgericht Brugg anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt gilt.

5200 Brugg, den 31. Mai 1978

Konkursamt Brugg

Konkurssteigerungen

(SchKG 257-259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257-259)

Kt. Bern (1563')

Einzige Liegenschaftsteigerung

Im Konkursverfahren über die Aktiengesellschaft Fritz Frei Bern, Architektur- und Ingenieurbüro, mit Sitz in Bern, wird am Mittwoch, den 21. Juni 1978, um 15 Uhr, im Gasthof zum Löwen, in 3053 Münchenbuchsee, im Auftrag des Konkursamtes Bern öffentlich versteigert:

Münchenbuchsee-Grundbuch Nr. 1323, Plan 6, enthaltend: 128.31 a Acker, Wiese, Sandgrube/Urprung, mit Remise Nr. 15, am Seedorfweg

Antlicher Wert Fr. 692 600.—

Konkursamtliche Schätzung Fr. 1 025 000.—

Eingabefrist: bis und mit 12. Mai 1978.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 29. Mai bis 7. Juni 1978 im Büro des Konkursamtes Fraubrunnen öffentlich auf.

Besichtigung des zur Versteigerung gelangenen Objektes: Mittwoch, 14. Juni 1978, 14 bis 15 Uhr, in der Sandgrube/Urprung, am Seedorfweg, in Münchenbuchsee.

3312 Fraubrunnen, den 19. April 1978 Konkursamt Fraubrunnen

Kt. Aargau

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung

Im Konkurs der Canderly AG, Zollikon, gelangen im Auftrage des Konkursamtes Riesbach-Zürich

Freitag, den 14. Juli 1978, 14.30 Uhr, im Restaurant «Grüne Bode», in Berikon,

an einmalige öffentliche Steigerung die Liegenschaften

I. Gemeinde Berikon

I.R. Aren
487 542,50 Acker und Wiese, Mattensee
488 45,15 Gebäudeplatz, Umgelände, Garten und Baumgarten, Dorf

Wohnhaus, Scheune und Anbauten Nr. 65

Brandversichert für Fr. 179 000.—

II. Gemeinde Zufikon

I.R. Aren
482 504,00 Wiese und Acker, Kilchbühl
483 45,00 Acker, Dungenl
485 61,50 Wiese, Acker, Dungenl
487 23,40 Wiese, Stinkmatte
635 218,25 Wiese, Dungenl

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 2 300 000.—
Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag den Betrag von Fr. 225 000.— bar zu bezahlen, hievon werden Fr. 200 000.— an den Kaufpreis angerechnet.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 20. Juni 1978 hinweg beim Konkursamt Bremgarten in Baden zur Einsicht auf.

Besichtigungen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung (Tel. 057 5 22 22 Betriebsamt Berikon).

Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 und die seitherigen Erlasse aufmerksam gemacht.

5400 Baden, den 10. Juni 1978 Konkursamt Bremgarten
Mellingerstrasse 99, Baden

(2199) Ct. du Valais

Vente d'un appartement (propriété par étages) à Monthey

Par délégation de l'office des faillites de Sion, l'office des faillites de Monthey vendra en unique enchère, au plus offrant, le samedi 15 juillet 1978, à 10 h., au bureau de l'office des faillites, à Monthey, l'immeuble suivant appartenant à la masse en faillite Edouard Bonvin SA, travaux d'étanchéité, à Sion:

Commune de Monthey:

Parcelle n° 6404, PPE 19/1000 du n° 900, droit exclusif sur: appartement n° 72, 2^e étage, comprenant hall, cuisine agencée, salle d'eau, WC séparé, 1 chambre et 1 salon-salle à manger et un balcon; cave n° 19 au sous-sol.

Cet appartement est situé dans l'immeuble «La Résidence» au 34 B de la rue de la Plantauda à Monthey.

Valeur cadastrale: Biens-fonds fr. 5 515.—
bâtiment fr. 76 150.—

Estimation de l'office et de l'expert fr. 85 000.—

L'état descriptif de l'immeuble, l'état des charges, les conditions de vente, le rapport de l'expert et le règlement d'administration et d'utilisation de la PPE seront déposés à l'office des faillites de Monthey dès le 15 juin 1978 où l'on peut en prendre connaissance.

Les enchérisseurs devront se munir de documents valables justifiant de leur identité.

Les représentants de sociétés devront produire un extrait récent et valable du registre du commerce établissant leurs pouvoirs à satisfaction de droit et certifié conforme par le registre du commerce.

Nous attirons tout spécialement l'attention des intéressés sur les dispositions légales concernant l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées ou ayant leur siège à l'étranger ou par des sociétés suisses considérées comme étrangères en raison d'une participation financière étrangère prépondérante. Il ne sera pas possible de prononcer des adjudications à des enchérisseurs ne remplissant pas les conditions prévues par la législation fédérale en la matière notamment faite des autorisations prévues par celle-ci.

Pour tous renseignements, s'adresser à l'office des faillites de Monthey, tél. 025 4 22 06.

1870 Monthey, le 2 juin 1978 Office des faillites
Le préposé: J.-M. Detorrenté

(2177)

- P.P.E. n° 100 D 1, Quote-part 41/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 76340 avec droit exclusif sur appart. 2^e étage n° 82 et cave n° 43
- P.P.E. n° 100 D 2, Quote-part 27/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 50270 avec droit exclusif sur appart. 2^e étage n° 83 et cave n° 29
- P.P.E. n° 100 D 3, Quote-part 15/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 27930 avec droit exclusif sur studio 2^e étage n° 84 et cave n° 27
- P.P.E. n° 100 D 4, Quote-part 27/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 50270 avec droit exclusif sur appart. 2^e étage n° 85 et cave n° 42
- P.P.E. n° 100 D 5, Quote-part 27/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 50270 avec droit exclusif sur appart. 2^e étage n° 86 et cave n° 25
- P.P.E. n° 100 D 6, Quote-part 41/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 76340 avec droit exclusif sur appart. 2^e étage n° 87 et cave n° 70
- P.P.E. n° 100 D 8, Quote-part 15/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 27930 avec droit exclusif sur studio 2^e étage n° 89 et cave n° 54
- P.P.E. n° 100 D 9, Quote-part 27/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 50270 avec droit exclusif sur appart. 2^e étage n° 90 et cave n° 69
- P.P.E. n° 100 D 10, Quote-part 27/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 50270 avec droit exclusif sur appart. 2^e étage n° 91 et cave n° 52
- P.P.E. n° 100 E 4, Quote-part 28/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 52140 avec droit exclusif sur appart. 3^e étage n° 95 et cave n° 24
- P.P.E. n° 100 E 8, Quote-part 16/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 29800 avec droit exclusif sur studio 3^e étage n° 99 et cave n° 55

Estimation officielle: Ces immeubles, dont la construction n'est pas entièrement achevée, sont estimés en l'état actuel des travaux à fr. 1 800 000.—

1963 Vétroz, le 7 juin 1978 Office des faillites
Le préposé: J. Délèze

Realizzazione degli immobili nella procedura di pignoramento e di realizzazione del pegno

(LEF 138, 142; RFF del 23 aprile 1920, modificato il 4 dicembre 1975, art. 29, 73a).

I creditori pignorati ed i titolari di oneri fondiari sono invitati a denunziare presso l'ufficio sottosegretario entro il termine fissato per le insinuazioni le loro pretese sul fondo, anche quelle concernenti gli interessi e le spese. Essi dovranno comunicare all'ufficio altresì, se il credito è parzialmente o totalmente scaduto e, se fu disdetto, per quale importo ed a quale scadenza lo sia stato. Se non risultano da pubblici registri, le pretese non insinuate entro il termine suddetto non parteciperanno al ricavato.

Entro il medesimo termine dovranno venire insinuate anche le servitù sorte avanti il 1912 sotto il regime dell'antico diritto cantonale e non ancora iscritte a pubblico registro. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede, a meno che non si tratti di diritti che anche secondo il C.C. hanno carattere di diritto reale anche senza iscrizione.

Quando deve essere realizzata una parte di comproprietà (art. 73a RFF), entro il medesimo termine dovranno pure essere annunciati i diritti gravanti l'intero fondo.

6600 Locarno, il 6 giugno 1978 Ufficio esecuzione
Per l'ufficio: G. Marinoni, uff.

Ct. Ticino (2185)

Incanto annullato

Si rende noto che la vendita dei beni immobili al mappale n° 1120 del RFD del comune di Orselina, e più precisamente delle quote di comproprietà intestata alla Panoramvista S.A., Locarno (59/1000 fogli PPP 266 e 269), fissata per il 17 giugno 1978, come agli avvisi apparsi recentemente sul Foglio ufficiale svizzero di commercio e sul Foglio ufficiale cantonale, è annullata per avvenuto pagamento.

6600 Locarno, il 6 giugno 1978 Ufficio esecuzione
Per l'ufficio: G. Marinoni, uff.

Ct. Ticino (2186)

Avviso di incanto unico

Debitore escusso: Nambino Verwaltungsgesellschaft, Vaduz.

Immobili da realizzare: nel comune di Agno.

Denominazione Natura Particella n° Superficie m²

Denominazione Natura	Particella n°	Superficie m²	
Pestariso	abitazione	795 A 351	
	tettoia	B 236	
	moiel	C 551	
	prato piazzale	d 1 629	
	piazzale strada	e 965	
	lavanderia stierira	F 63	
Monda	loc. serbatoio	G 45	
	albergo	800 A 1510	
		tettoia	B 246
		moiel	C 1781
	terrazza	D 566	
	piscina	cabine-docce	F 151
magazzino-deposito		G 34	
piazzale-strade		h 2 485	
terreno annesso		i 11 678	
piscina coperta		K 587	

Valore complessivo di stima ufficiale fr. 8 017 710.—

Valore complessivo di stima peritale fr. 12 000 000.—

Termine per le insinuazioni di oneri fondiari (servitù, diritti reali e crediti ipotecari) entro il giorno 30 giugno 1978.

Data e luogo dell'incanto: venerdì 11 agosto 1978, dalle ore 15 in avanti, presso il Caffè dei Mercantieri, piazza Dante 1, Lugano.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorno 28 luglio 1978 e per dieci giorni consecutivi.

6900 Lugano, il 10 giugno 1978 Ufficio esecuzione e fallimenti
Circondario 2, Lugano

Ct. du Valais (2200)

Vente aux enchères

L'office des faillites de Conthey vendra en unique enchère, au plus offrant, le vendredi 14 juillet 1978, à 15 h., à l'Hôtel-Restaurant Edelweiss, à Haute-Nendaz (station) les immeubles suivants figurant au chapitre de la société en faillite Châbles-Appartements SA, de siège social à Nendaz, et décrits comme suit au cadastre de Nendaz:

Parcelle de base: Art. 8248, folio 135, n° 100, Theuge, place et bâtiments, 2200 m².

P.P.E. n° 100 A 1, Quote-part 3/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 5600 avec droit exclusif sur garage sous-sol n° 2

P.P.E. n° 100 A 2, Quote-part 3/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 5600 avec droit exclusif sur garage sous-sol n° 3

P.P.E. n° 100 A 3, Quote-part 3/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 5600 avec droit exclusif sur garage sous-sol n° 8

P.P.E. n° 100 A 4, Quote-part 3/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 5600 avec droit exclusif sur garage sous-sol n° 9

P.P.E. n° 100 A 5, Quote-part 3/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 5600 avec droit exclusif sur garage sous-sol n° 10

P.P.E. n° 100 A 6, Quote-part 3/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 5600 avec droit exclusif sur garage sous-sol n° 11

P.P.E. n° 100 A 7, Quote-part 3/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 5600 avec droit exclusif sur garage sous-sol n° 15

P.P.E. n° 100 A 8, Quote-part 3/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 5600 avec droit exclusif sur garage sous-sol n° 16

P.P.E. n° 100 A 9, Quote-part 3/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 5600 avec droit exclusif sur garage sous-sol n° 17

P.P.E. n° 100 B 1, Quote-part 36/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 67030 avec droit exclusif sur appart. rez-de-chaussée n° 36, cave n° 34

P.P.E. n° 100 B 2, Quote-part 25/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 46550 avec droit exclusif sur appart. rez-de-chaussée n° 37, cave n° 33

P.P.E. n° 100 B 3, Quote-part 13/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 24200 avec droit exclusif sur studio rez-de-chaussée n° 44, cave n° 40

P.P.E. n° 100 B 4, Quote-part 39/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 72600 avec droit exclusif sur appart. rez-de-chaussée n° 63, cave 46

P.P.E. n° 100 B 5, Quote-part 25/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 46550 avec droit exclusif sur appart. rez-de-chaussée n° 64, cave 60

P.P.E. n° 100 B 6, Quote-part 13/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 24200 avec droit exclusif sur studio rez-de-chaussée n° 71, cave n° 67

P.P.E. n° 100 C 1, Quote-part 40/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 74480 avec droit exclusif sur appart. 1^{er} étage n° 72 et cave n° 19

P.P.E. n° 100 C 2, Quote-part 26/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 48400 avec droit exclusif sur appart. 1^{er} étage n° 73 et cave n° 41

P.P.E. n° 100 C 3, Quote-part 14/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 26070 avec droit exclusif sur studio 1^{er} étage n° 74 et cave n° 26

P.P.E. n° 100 C 4, Quote-part 26/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 48400 avec droit exclusif sur appart. 1^{er} étage n° 75 et cave n° 35

P.P.E. n° 100 C 5, Quote-part 26/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 48400 avec droit exclusif sur appart. 1^{er} étage n° 76 et cave n° 32

P.P.E. n° 100 C 6, Quote-part 40/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 74480 avec droit exclusif sur appart. 1^{er} étage n° 77 et cave n° 61

P.P.E. n° 100 C 7, Quote-part 26/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 48400 avec droit exclusif sur appart. 1^{er} étage n° 78 et cave n° 68

P.P.E. n° 100 C 8, Quote-part 14/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 26070 avec droit exclusif sur studio n° 79 et cave n° 53

P.P.E. n° 100 C 9, Quote-part 26/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 48400 avec droit exclusif sur appart. 1^{er} étage n° 80 et cave n° 62

P.P.E. n° 100 C 10, Quote-part 26/1000 du n° 100 fol. 135 taxé 48400 avec droit exclusif sur appart. 1^{er} étage n° 81 et cave n° 59

Ct. du Valais (2176)

Vente immobilière

Martigny - terrain

Vendredi 14 juillet 1978, à 10 h. 30, au café-restaurant de la Poste, à Martigny-Ville, l'administration spéciale de la faillite Carron Hilaire, vendra aux enchères publiques, à tout prix, l'immeuble suivant, appartenant à dite masse:

Commune de Martigny:

1/2 de la parcelle n° 12195, fol. du plan 116, nom local «Botzat des Crettes», champ de 4008 m².

Taxe cadastrale totale fr. 32 064.—

Part de la masse en faillite fr. 16 032.—

Estimation de l'expert: part de la masse fr. 16 032.—

Seule la part appartenant au failli, soit 1/2 sera mise aux enchères.

Le droit de préemption du copropriétaire prévu aux art. 682 CCS et 60 a ORI est réservé.

Fully - place

Vendredi 14 juillet 1978, à 17 h., au café-restaurant de Fully, à Fully, l'administration spéciale de la faillite Carron Hilaire vendra aux enchères publiques, à tout prix, l'immeuble suivant, appartenant à dite masse:

Commune de Fully:

1/2 de la parcelle n° 1844, fol. du plan 8, nom local «Charnot» place de 498 m².

Taxe cadastrale totale fr. 49 800.—

Part de la masse en faillite fr. 24 900.—

Estimation des experts: 1/2 appartenant à la masse fr. 24 900.—

Seule la part appartenant au failli, soit 1/2 sera mise aux enchères.

Le droit de préemption du copropriétaire prévu aux art. 682 CCS et 60 a ORI est réservé.

L'état descriptif des immeubles, l'état des charges, les conditions de vente et le rapport des experts sont à la disposition des amateurs à l'office des faillites de Monthey et de Martigny dès le 14 juin 1978, où l'on peut en prendre connaissance.

Les enchérisseurs devront se munir de documents valables justifiant de leur identité.

Les représentants de sociétés devront produire un extrait récent et valable du registre du commerce établissant leurs pouvoirs à satisfaction de droit et certifié conforme par le registre du commerce.

Nous attirons tout spécialement l'attention des intéressés sur les dispositions légales concernant l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées ou ayant leur siège à l'étranger ou par des sociétés suisses considérées comme étrangères en raison d'une participation financière étrangère prépondérante. Il ne sera pas possible de prononcer des adjudications à des enchérisseurs ne remplissant pas les conditions prévues par la législation fédérale en la matière notamment faite des autorisations prévues par celle-ci.

Pour tous renseignements, s'adresser à l'office des faillites de Monthey, téléphone 025 4 22 06 ou à l'office des faillites de Martigny, téléphone 026 2 21 02.

1870 Monthey, le 6 juin 1978

Administration spéciale de la faillite H. Carron:

F. Thurre J.-M. Detorrenté J.-F. Curdy

Nachlassverträge - Concordats - Concordati Omologazione del concordato

(LEF 306, 308, 317)

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Moratoria del concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(LEF 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Kt. Aargau

(2201)

Mit Beschluss vom 1. Juni 1978 hat das Bezirksgericht Bremgarten der Firma Josef Büttler AG, Bauunternehmung, Büttikerstrasse 42, 5610 Wohlen, eine Nachlass-Stundung von vier Monaten bewilligt und den Unterzeichneten zum Sachwalter ernannt.

Die Gläubiger der genannten Schuldnerin werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 1. Juni 1978, bis zum 10. Juli 1978, unter Beilage der Beweismittel sowie unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte, schriftlich beim Sachwalter anzumelden. Im Unterlassungsfall sind sie bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Die Gläubigerversammlung zur Beratung des Nachlassvertrages findet statt: Montag, 31. Juli 1978, 10 Uhr, im Gerichtssaal zu Bremgarten.

Die Akten können während zehn Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter eingesehen werden.

5630 Muri, den 10. Juni 1978

Sachwalter: Dr. iur. Hugo Oftringer, Fürsprecher
Singisenstrasse 12, 5630 Muri AG

Ct. Ticino

(2210)

Il sottoscritto commissario comunica che in merito alla moratoria concordataria concessa il 12 maggio scorso dalla pretura di Lugano-Distretto ad Tamburini Angelo, Massagno (attualmente residente a Pregassona), il debitore intende proporre un concordato con abbandono dell'attivo.

6900 Lugano, il 10 giugno 1978

Il commissario del concordato:
M. Ferrari, D' oec. HSG

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages**Délibération sur l'homologation de concordat**

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Glarus

(2178)

Die Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages des Haas Roman Emilio, wohnhaft Adlergut 22, 8750 Glarus.

Inhaber der Einzelfirma Rito System, mit Geschäftsdomizil Zugerstrasse, 6403 Küssnacht am Rigi SZ, findet Donnerstag, den 15. Juni 1978, 9.50 Uhr, vor dem Zivilgericht des Kantons Glarus im Gerichtssaal in Glarus statt.

Die Gläubiger des Nachlass-Schuldners sind berechtigt, an der Verhandlung teilzunehmen und Einwendungen gegen den Nachlassvertrag geltend zu machen.

8750 Glarus, den 6. Juni 1978

Namens des Zivilgerichts
Der Präsident: Dr. K. Luchsinger
Der Gerichtsschreiber: Dr. K. Landolt

Ct. Ticino

(2187)

La pretura di Locarno-Campagna comunica che, con sentenza 22 maggio 1978, passata in giudicato il 5 giugno 1978, ha omologato il concordato proposto dalla ditta Figli fu Beniamino Borradori, impresa costruzioni, Gordola, che prevede l'integrale soddisfacimento dei crediti privilegiati ed il versamento di un dividendo concordatario del 28% ai creditori chirografari, pagabili il 18% entro trenta giorni dalla crescita in giudicato della sentenza e il 10% entro un anno dalla crescita in giudicato della sentenza di omologazione.

L'esecuzione del concordato è stata affidata al commissario signor Aldo Zaccheo, commercialista, Locarno.

6600 Locarno, il 6 giugno 1978

Il pretore:
avv. G. Franscini

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 250, 316g)

Kt. Luzern

(2202)

Lastenverzeichnis, Kollokationsplan

Im Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung der Firma Wohnbau AG., Neuenkirch, liegt das Lastenverzeichnis und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern bei der Liquidatorin Firma Reber + Lässer AG, Sachwalter, Seeburgstrasse 20, 6000 Luzern, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Lastenverzeichnisses und des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

6000 Luzern, den 9. Juni 1978

Die gerichtlich bestellte Liquidatorin:
Reber + Lässer AG

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Aargau

(2190)

Im Nachlassliquidationsverfahren mit Vermögensabtretung von Eckert Erwin, Zürcherstrasse 3, 5200 Brugg-Windisch, liegt den beteiligten Gläubigern die Verteilungsliste für die Vornahme der ersten provisorischen Abschlagszahlung ab 15. Juni 1978 während 20 Tagen beim unterzeichneten Liquidator, Dr. E. Suter, zur Einsicht auf.

Nach Art. 316n SchKG unterliegt dieselbe während der genannten Auflagefrist der Beschwerde an die Aufsichtsbehörde.

5401 Baden, den 6. Juni 1978

Der Liquidator:
Dr. E. Suter
c/o concepta treuhand ag baden
Mellingstrasse 1, 5400 Baden

Demande de sursis concordataire

(LP 293)

Ct. de Vaud

(2203)

Le président du Tribunal du district d'Aigle statuera en son audience du jeudi 29 juin 1978, à 9 h., en salle du Tribunal, Hôtel de Ville, à Aigle, sur la demande de sursis concordataire présentée par Osterstag Gilbert, café-restaurant de l'Union, à Ollon.

Les créanciers intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation du débiteur.

1860 Aigle, le 7 juin 1978

Le président:
J.-P. Guignard

Verschiedenes - Divers - Varia**Kt. Basel-Stadt**

(2189)

Rechenschaftsbericht

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Armin Stöcklin AG in Nachlassliquidation, Basel, liegt den Beteiligten der 1. Rechenschaftsbericht der Liquidatorin samt Honorar- und Auslagenrechnung für den Zeitraum vom 4. März 1976 bis 31. Dezember 1977 am Sitze der Liquidatorin in Basel zur Einsicht auf.

4052 Basel, den 2. Juni 1978

Schweizerische Treuhandgesellschaft
St. Jakobs-Strasse 25, 4052 Basel
Telefon 061 22 55 00

Kt. Basel-Stadt

(2188)

Warenumsatzsteuer; Widerruf der Grossistenerklärung

Wir teilen Ihnen mit, dass im Nachlassverfahren der Armin Stöcklin AG in Nachlassliquidation, Basel (Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung 4. März 1976) die Eintragung des Unternehmens unter Nr. 176484 im Grossistenregister der Eidgenössischen Steuerverwaltung gestrichen wurde. Gestützt auf Art. 14, Abs. 4 WUB widerrufen wir hiermit die seinerzeit von der Armin Stöcklin AG abgegebene Grossistenerklärung (Dauererklärung). Die Grossistenerklärung ist uns nicht zurückzusenden, sondern für eine allfällige Kontrolle durch die Eidgenössische Steuerverwaltung aufzubewahren.

4052 Basel, den 2. Juni 1978

Die Liquidatorin:
Schweizerische Treuhandgesellschaft
St. Jakobs-Strasse 25, 4052 Basel

Kt. St. Gallen

(2206)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung

Spezialliquidationsverfahren gemäss Art. 134 VZG

Gemeinschuldner: Litscher Rudolf, Automechaniker, Gärtliblock, 9475 Sevelen.

Ganttag: Freitag, 30. Juni 1978, 14 Uhr.

Gantort: Hotel «Drei König», 9475 Sevelen.

Auflage- und Steigerungsbedingungen: vom 14. bis 23. Juni 1978 beim Konkursamt Werdenberg in Gams.

Grundstück Nr. 1495.

Selbständiges und dauerndes Baurecht zL Nr. 7/1541 für Werkstatt mit Ausstellraum, befristet bis 8. Januar 2069; 9. Januar 1970, SP 7/77, bestehend in:

Werkstatt mit Ausstellraum Nr. 1190.

Total Verkehrswert gemäss grundbuchamtlicher Schätzung vom 2. Juni 1977 Fr. 91 000.-.

Konkursamtliche Schätzung der Liegenschaft inkl. Zugehör: Fr. 150 000.-.

Der Zuschlag an der Steigerung erfolgt zum höchsten Angebot, ohne Rücksicht auf die Höhe der konkursamtlichen Schätzung.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 15 000.- zu leisten.

Es wird auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitheiligen Abänderungen, insbesondere derjenigen vom 21. März 1973 und die Verordnung des Bundesrates dazu vom 21. Dezember 1973 aufmerksam gemacht. Der Beschluss und die Verordnung sind insbesondere auch von juristischen Personen mit Sitz in der Schweiz zu beachten.

Im weiteren wird auf Art. 257-259 SchKG, Art. 71 ff. KV und Art. 130 ff. VZG verwiesen.

Die Liegenschaft kann gegen Voranmeldung besichtigt werden.

9473 Gams, den 10. Juni 1978

Konkursamt Werdenberg in Gams:
T. Hardegger

Kt. Aargau

(2204)

Verkauf von Liegenschaften

Aufgrund der schriftlichen Zustimmung der Gläubiger sowie des Entscheides des Gerichtspräsidiums Aarau vom 28. Januar 1977 kommen im Konkurs über die Horta Systembau AG, mit Sitz in Aarau, folgende Liegenschaften zum Freihandverkauf.

GB Unterefelden 72, Parzelle 70, Bauland, Inhalt 6060 m²GB Unterefelden 897, Parzelle 805, Strasse, Inhalt 2015 m²

Angebot für GB Unterefelden 72 Fr. 94.-/m² Fr. 569 640.- unter der Bedingung, dass GB Unterefelden 897 kostenlos abgetreten wird.

Gegen die am 17. September 1977 und 15. Oktober 1977 aufgelegten Lastenverzeichnisse und den Teilkollokationsplan «C» ist keine Klage erhoben worden, so dass diese in Rechtskraft erwachsen sind.

Gläubiger und sonstige Interessenten werden hiermit aufgefordert, für obiges Teilgrundstück innerhalb von 10 Tagen, seit dieser Bekanntmachung, bei der ausseramtlichen Konkursverwaltung schriftlich ein höheres Angebot einzureichen, falls sie am Erwerb dieser Liegenschaften interessiert sind.

5001 Aarau, den 10. Juni 1978

Die a. a. Konkursverwaltung:
Füllemann & Dr. Rauber AG
Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau

Kt. Aargau

(2205)

Spezialliquidation nach Art. 134 VZG

Der am 2. März 1978 über die Firma Diwa AG., Kauf und Betrieb von Dienstleistungsbetrieben, Dynamstrasse 7, in Baden, eröffnete Konkurs wurde am 3. Mai 1978 mangels freier Aktiven eingestellt und hernach geschlossen.

Auf Verlangen eines Hypothekargläubigers wird das Spezialliquidationsverfahren im Sinne von Art. 134 VZG durchgeführt bezüglich der Liegenschaft vor Grundbuch Isikon E.B. 422 - Parzelle Nr. 489 (16.72 a Gebäudegrundfläche, Hof und Garten mit Wohnhaus Assek. Nr. 25).

Eingabefrist für die aus dieser Liegenschaft haftenden Hypothekforderungen und Dienstbarkeiten: bis 30. Juni 1978.

5400 Baden, den 10. Juni 1978

Konkursamt Baden

Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigung

World Wildlife Fund (Schweiz), in Zürich, Stiftung. Der Stadtkreis lautet richtig Zürich 5, wie bereits eingetragen, nicht Zürich 2 wie irrtümlich im SHAB Nr. 127 vom 3. 6. 1978, S. 1757 publiziert.

Nachtrag

Alters- und Hinterbliebenenkasse der Arbeiter der Maschinenfabrik Rieter AG, in Winterthur I, Stiftung (SHAB Nr. 110 vom 13. 5. 1978, S. 1517). Dr. Arnold Loher, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Seuzach.

29. Mai 1978.

Fürsorgefonds der Zürcher Handelskammer, in Zürich I, Stiftung (SHAB Nr. 236 vom 9. 10. 1965, S. 3163). Die Unterschriften von Dr. Hans R. Schwarzenbach, Dr. Fritz Honegger und Franz Luterbacher sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. E. Luk Keller, von Neukirch an der Thur und Erlenbach ZH, in Erlenbach ZH, Präsident des Stiftungsrates; Dr. Rudolf R. Sprüngli, von Zürich, in Wädenswil, und Dr. Max Rüegg, von St. Gallenkappel und Erlenbach ZH, in Erlenbach ZH, Mitglieder des Stiftungsrates.

29. Mai 1978.

Stiftung Adele-Duttweiler-Preis, in Rüschlikon (SHAB Nr. 249 vom 23. 10. 1976, S. 3010), periodische Ausrichtung eines Adele-Duttweiler-Preises an Personen, Organisationen oder Institutionen, welche sich um soziale Belange verdient gemacht haben usw. Die Unterschrift von Max Conrad ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Miette Rosemarie Besson, von Dompierre VD und Villarlaz, in Lausanne, Sekretärin des Stiftungsrates (diesem nicht angehörend).

29. Mai 1978.

Personalvorsorgeausstattungsfonds der Aktiengesellschaft Franz Brozinevic & Cie, Motorwagenfabrik, Wetzikon, in Wetzikon, Stiftung (SHAB Nr. 128 vom 3. 6. 1972, S. 1429). Die Unterschriften von Paul Brozinevic und Dr. Erich Weisskopf sind erloschen. Hans Jakob Bienz, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien neu als Präsident desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Bruno Bernasconi, von Torricella-Taverne, in Fällanden, Mitglied des Stiftungsrates.

29. Mai 1978.

Luehsinger-Hagenmacher Stiftung, in Zürich I (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1966, S. 147), Ausrichtung von Leistungen an Kinder, welche in irgend einer Art behindert sind usw. Die Unterschrift von Ernst Hagenmacher ist erloschen. Dr. Emil Landolt führt seine Kollektivunterschrift nicht mehr als Vizepräsident des Stiftungsrates, sondern als Präsident desselben.

29. Mai 1978.

Altersheim Bruder Klaus, in Zürich II, Stiftung (SHAB Nr. 112 vom 14. 5. 1977, S. 1590), Erstellung und Betrieb eines Altersheimes usw. Unterschrift von Werner (genannt Meinhold) Kaufmann erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Josef Hangartner, von Alstätten SG, in Zürich, Mitglied und zugleich Präsident des Stiftungsrates.

29. Mai 1978.

Fürsorgestiftung der Lignoflor AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 165 vom 17. 7. 1976, S. 2045). Die Unterschrift von Hans Rudolf Hess ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Bruno Weber, von Laufen, in Opfikon, Mitglied des Stiftungsrates.

30. Mai 1978.

Wohlfahrtsfonds der Sampa Textil AG, in Zürich, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Badenerstrasse 141, Zürich 4, c/o Sampa Textil AG. Datum der Stiftungsurkunde: 7. 4. 1978. Die Stiftung bezweckt, die Arbeitnehmer der Firma «Sampa Textil AG», in Zürich, eingeschlossen die Mitglieder der Geschäftsleitung, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod (Hinterbliebenenschutz), Invalidität und unverschuldeter Nollagen zu schützen. Der Stiftungsrat kann im Einvernehmen mit der Stifterin durch Beschluss auch das Personal von Firmen, die mit der Stifterin wirtschaftlich oder finanziell eng verbunden sind, in die Tätigkeit der Stiftung einbeziehen, wenn und soweit der Stiftung von den anzuschliessenden Unternehmen die hierzu erforderlichen Mittel zugewandt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat aus 2 oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen: Paul Schwob, von Basel, in Chêne-Bougeries, Präsident des Stiftungsrates, und Robert Schwob, von und in Basel, Mitglied des Stiftungsrates, beide mit Einzelunterschrift.

30. Mai 1978.

Fürsorge-Stiftung für die Mitarbeiter des Ausdienstes in der Schweiz und die Angestellten der Filiale im Ausland der Helvetia-Unfall Schweiz Versicherungs-Gesellschaft Zürich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 257 vom 2. 11. 1974, S. 2927). Die Unterschrift von Fritz von Schulthess ist erloschen. Friedrich Bier führt seine Einzelunterschrift nun als Vizepräsident des Stiftungsrates. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Ilse Pfister, von Gossau ZH, in Zürich, Sekretärin, und Ernest Varonier, von Sierre, in Rüschlikon, Rechnungsführer (beide dem Stiftungsrat nicht angehörend).

30. Mai 1978.

Stiftung für die Angestellten-Fürsorge der Helvetia-Unfall Schweiz Versicherungs-Gesellschaft Zürich und der Elvia Versicherungs-Gesellschaft, in Zürich 2 (SHAB Nr. 257 vom 2. 11. 1974, S. 2927). Die Unterschrift von Fritz Schulthess ist erloschen. Friedrich Bier führt seine Einzelunterschrift nun als Vizepräsident des Stiftungsrates. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Ilse Pfister, von Gossau ZH, in Zürich, Sekretärin, und Ernest Varonier, von Sierre, in Rüschlikon, Rechnungsführer (beide dem Stiftungsrat nicht angehörend).

31. Mai 1978.

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Walter Meyer, Kaffee-Import, in Zürich 7 (SHAB Nr. 278 vom 25. 11. 1972, S. 3042). Diese Stiftung ist mit Ermächtigung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 2. 12. 1977 unter Übertragung ihres Vermögens an eine andere Wohlfahrtsstiftung aufgehoben worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht (Art. 104 HRegV).

1. Juni 1978.

Fürsorge-Stiftung der Gipser- und Maler-Genossenschaft Zürich, in Zürich 9 (SHAB Nr. 116 vom 23. 5. 1964, S. 1606). Die Unterschriften von Danilo Corradini und Franz Dalle Carbonare sind erloschen. Hans Affeltranger führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Aktuar des Stiftungsrates, sondern als Vizepräsident desselben. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Roberto Levis, von Crana, in Urdorf, Präsident des Stiftungsrates, und Josef Manser, von Appenzell, in Meilen, Aktuar des Stiftungsrates.

1. Juni 1978.

Pensionskasse der Gipser- und Maler-Genossenschaft Zürich, in Zürich 9, Stiftung (SHAB Nr. 208 vom 6. 9. 1969, S. 2055). Die Unterschriften von Danilo Corradini und Walter Salzmann sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Gian Grisch, von und in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates, und Josef Manser, von Appenzell, in Meilen, Aktuar des Stiftungsrates.

1. Juni 1978.

Personal-Versicherungskasse der Bürke Aktiengesellschaft für Mineralprodukte, in Zürich 4, Stiftung (SHAB Nr. 65 vom 18. 3. 1978, S. 847). Neue Adresse: Zypressenstrasse 41, Zürich 3, c/o Bürke AG.

2. Juni 1978.

Elisabeth-Stiftung für ein Kinderspital in Zürich, in Zürich 7 (SHAB Nr. 45 vom 23. 2. 1974, S. 521). Betrieb eines Kinderspitals usw. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und der Betriebsausschuss. Die Unterschrift von Dr. Urs Bürgi ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Dr. Peter Wiederkehr, von und in Dietikon, Vizepräsident des Stiftungsrates. Ferner führt neu Kollektivunterschrift: Louis Landolt, von Näfels, in Egg ZH, Aktuar des Stiftungsrates (diesem nicht angehörend) und Direktor. Alle Unterschriftenberechtigten zeichnen zu zweien mit der Einschränkung jedoch, dass Dr. Peter Wiederkehr und Dr. Hans Langmack nicht gemeinsam zeichnen.

2. Juni 1978.

Personalvorsorge-Stiftung der Firma E. Meier AG, Autobetrieb, in Regensdorf (SHAB Nr. 93 vom 22. 4. 1967, S. 1377). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 12. 5. 1978 ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

2. Juni 1978.

Stiftung Widmerheim (Krankenheim Horgen), in Horgen (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1977, S. 65). Adresse der Stiftung: Amalie Widmerstrasse 11.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarberg

Gewerbibliothek Lyss, in Lyss (SHAB Nr. 291 vom 12. 12. 1970, S. 2833). Der Präsident Franz Parth und der Vizepräsident Anton von Däniken sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Es wurden neu gewählt: Hans-Ulrich Bachmann, von Röttenbach i. E., in Lyss, als Präsident, und Arthur Fritz Gerber, von Langnau i. E., in Lyss, als Vizepräsident. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

30. Mai 1978.

Pensions- und Fürsorgefonds der Amtersparniskasse Aarberg, in Aarberg (SHAB Nr. 158 vom 9. 7. 1977, S. 2266). Der Präsident Ernst Zingg ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden neu gewählt: Paul Känel (bisher Mitglied) als Präsident, und Walter Schläfli, von Lyssach, in Meikirch, als Mitglied des Stiftungsrates. Beide zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Aarwangen

30. Mai 1978.

Personalvorsorge-Stiftung der Sägesser AG, Bauunternehmung, in Aarwangen (SHAB Nr. 140 vom 17. 6. 1972, S. 1588). Die Unterschrift von Vizepräsident Fritz Sägesser ist erloschen. Neu zeichnet als Vizepräsidentin des Stiftungsrates einzeln: Ursula Sägesser-Ammann, von und in Aarwangen.

Bureau Bern

Berichtigung

Brunnenstiftung für das kranke Kind, in Bern (SHAB Nr. 127 vom 3. 6. 1978, S. 1757), lautet der Name der Stiftung richtig.

31. Mai 1978.

Personalvorsorge-Stiftung der Carl Müller-Hadorn AG, in Bern (SHAB Nr. 275 vom 23. 11. 1963, S. 3335). Die Unterschrift von Carl Müller-Hadorn, Präsident, ist erloschen. Neue Präsidentin des Stiftungsrates ist Hedwig Müller-Hadorn (bisher Vizepräsidentin). Sie führt nun Einzelunterschrift; ihre Kollektivunterschrift ist demnach erloschen.

1. Juni 1978.

Fürsorgefonds der Firma J. Küng & Co., in Bern (SHAB Nr. 8 vom 11. 1. 1969, S. 65). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 26. Januar 1978, genehmigt am 22. Februar 1978 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 9. März 1978 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalvorsorge-Stiftung der Firma J. Küng AG**. Sie bezweckt: Fürsorge für das Personal der Stifterfirma und ihr wirtschaftlich nahestehender Unternehmen durch Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer ihre überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufgenommen sind, im Alter, bei Krankheit, Invalidität, Unfall, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Er besteht aus: Rolf Küng, Präsident (bisher Mitglied); Markus Schwaller, von Luterbach, in Düringen, Sekretär (neu), und Peter Locher, von Zürich, in Basel (neu). Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Unterschriften von Jürg Küng und Ernst Lanz sind erloschen.

1. Juni 1978.

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Auto-Service Bern, in Bern (SHAB Nr. 8 vom 11. 1. 1969, S. 69). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 26. Januar 1978, genehmigt am 22. Februar 1978 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 13. März 1978 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalvorsorge-Stiftung der Firma Küng Benzin AG**. Sie bezweckt: Fürsorge für das Personal der Stifterfirma und ihr wirtschaftlich nahestehender Unternehmen durch Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer, ihre überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufge-

kommen sind, im Alter, bei Invalidität, Krankheit, Unfall, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Er besteht aus: Rolf Küng, von Bern und Arisau, in Belp, Präsident (neu); Jürg Küng, Vizepräsident (bisher Präsident); Markus Schwaller, von Luterbach, in Düringen, Sekretär (neu); Peter Küng (bisher Sekretär), und Rudolf Schwab (bisher). Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Domizil: Weyerstrasse 28 (bei der Stifterfirma).

1. Juni 1978.

Personalvorsorge-Stiftung der Firma Bizzozero & Mollet, in Bern-Bümpliz (SHAB Nr. 78 vom 3. 4. 1971, S. 793). Gemäss Beschluss der Justizdirektion des Kantons Bern vom 18. April 1978, auf Antrag des Stiftungsrates und mit Zustimmung des Gemeinderates der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation durchgeführt ist, wird sie gelöscht.

Bureau Burgdorf

Berichtigung

Fürsorgefonds der Spar- und Leihkasse in Oberburg, in Oberburg (SHAB Nr. 101 vom 1. 5. 1976, S. 1207). Die Unterschrift von Jakob Müller, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Georges Jutzler ist nun Präsident. Neu zeichnet als Vizepräsident kollektiv zu zweien: Heinz Winzenried, von Belp, in Burgdorf.

29. Mai 1978.

Altersheim «Sonnhalden» der Gemeinnützigen Gesellschaft von Burgdorf, in Burgdorf (SHAB Nr. 152 vom 2. 7. 1977, S. 2185). Kassier Alfred Zedi ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat als Kassier gewählt: Karl Stalder-Gremper, von Rüegsau, in Burgdorf, er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Bureau Montier

31. Mai 1978.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Fabrique Reuser Frères, société anonyme, à Bévillard (FOSC du 22. 4. 1978, n° 93, p. 1258). René Viatte, de St-Brais, à Bévillard, a été nommé membre du conseil de fondation en remplacement d'Yvonne Wendoroth-Reusser dont la signature est radiée; il signe collectivement à deux avec un autre membre du conseil de fondation.

Luzern - Lucerne - Lucerna

29. Mai 1978.

Albert-Aebi-Fonds Wohlfahrtsstiftung der Firma Frigorex AG für Kälte und Klima, in Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 11 vom 14. 1. 1978, S. 129). Neue Stiftungsrätin mit Einzelunterschrift ist Trudy Aebi-Lüthy, von Horw und Seeburg, in Horw. Markus Wagner ist aus dem Stiftungsvorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Josef Unterhärer, Präsident des Stiftungsvorstands, wohnt nun in Luzern.

Glarus - Glaris - Glarona

30. Mai 1978.

Agumara-Stiftung, in Glarus. Direkte als auch indirekte Förderung der Wohlfahrt sowie Vor- und Fürsorge für die Familie des Gründers usw. (SHAB Nr. 99 vom 29. 4. 1978, S. 1351). Bruno Semadeni, Vizepräsident, und Hanspeter Stadlin, Sekretär, sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. In den Stiftungsrat wurden gewählt: Jakob Kessler, als Vizepräsident, und Hildegard Kessler, als Sekretärin, beide von Elsau, in Kloten; sie zeichnen zu zweien. Neues Stiftungsdomicil: c/o Haglen A.G., Landstrasse 44.

30. Mai 1978.

Casadora-Stiftung, in Glarus. Direkte als auch indirekte Förderung der Wohlfahrt sowie Vor- und Fürsorge für die Familie des Gründers usw. (SHAB Nr. 183 vom 7. 8. 1976, S. 2293). Hanspeter Stadlin, Vizepräsident, und Kaspar Eduard Leipziger, Sekretär, sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. In den Stiftungsrat wurden gewählt: Jakob Kessler, als Vizepräsident, und Hildegard Kessler, als Sekretärin, beide von Elsau, in Kloten; sie zeichnen zu zweien. Neues Stiftungsdomicil: c/o Haglen A.G., Landstrasse 44.

Zug - Zoug - Zugo

30. Mai 1978.

NCR International Personnel Benefit Foundation, in Zug. Unter diesem Namen besteht gemäß öffentlicher Urkunde vom 29. Mai 1978 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge zugunsten ihrer Destinatäre gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Destinatäre der Stiftung sind die von der Stifterfirma und allen anderen mit der NCR Corporation Dayton/Ohio (USA) verbundenen Firmen unter der Bezeichnung «internationalist and expatriate employees» beschäftigten Angestellten und deren Angehörige. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 2 bis 9 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch Albert P. Schweizer, von Winterthur, in Küssnacht, Präsident des Stiftungsrates, und Dr. Pietro de Capitani, von Zürich und Vezia, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Domicil: Alpenstrasse 12, c/o Dr. A. Planzer, 6300 Zug.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

30. mai 1978.

Fondation Blancpain pour le maintien des traditions de la brasserie, à Fribourg (chez Brasserie du Cardinal). Nouvelle fondation. Date des statuts: 25 avril 1978. But: la création et le développement d'un musée consacré aux traditions artisanales, notamment dans le domaine de la brasserie, l'embellissement et l'animation de la vieille ville de Fribourg par la création d'un centre culturel et touristique, la rénovation et la conservation d'un ensemble d'immeubles anciens situés dans la vieille ville de Fribourg; encouragement et le soutien d'artistes, la création et la conservation d'œuvres et d'objets en rapport avec les buts de la fondation. Le conseil de fondation est de 5 membres au moins. La fondation est engagée par la signature collective à deux de: Claude Blancpain, de Villeret, à Nonan-sur-Matran, président; Paul Weber, de Wädenswil, à Au/Wädenswil, vice-président; Jean-Ludovic Hartmann, de et à Fribourg, secrétaire; Jean-Erwin Beyeler, de Guggisberg, à Lossy, et Jean-Baptiste Würsdörfer, de Bâle, à Fribourg, membres.

30 mai 1978.

Personalfürsorgegattung der Fibres A.G., à Fribourg, route de la Pisciculture 30. Nouvelle fondation. Date des statuts: 17 mars 1978. But: pouvoir à la protection de ses bénéficiaires contre les conséquences économiques du dénuement, de l'âge, de l'invalidité, des accidents, de la maladie et de la mort. Le conseil de fondation est composé de 3 à 7 membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux de: D' Gustave E. Grisard, de Bâle et Villelet, à Riehen, président; Rolf Körner, de Zurich, à Bellaux, secrétaire; Peter Frigo, de Zoug, à Steinhausen, et Rolf Degen, d'Oberwil, à Oberwil, membres.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

30. Mai 1978.

Wohlfahrtsfonds der Angestellten und Arbeiter der Firma Pakhoed AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 106 vom 7. 5. 1977, S. 1499). Unterschriften Dr. Wilhelm Werder, Stiftungsratspräsident, und Kurt Raff, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Jean Liechi, von Landiswil, in Feldbrunnen, Stiftungsratspräsident, und Peter Unternährer, von Luzern, in Bascl, Stiftungsratsmitglied.

30. Mai 1978.

Personalfürsorgegattung der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, in Basel (SHAB Nr. 185 vom 10. 8. 1974, S. 2200). Unterschriften Ernst Kestenholz, Stiftungsratspräsident, und Alfred Lucain, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Dr. Hans Russenberger, bisher Stiftungsratsmitglied zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Max Beat Ludwig, von Bern und Erlach, in Bern, Stiftungsratsmitglied. Colette Abel, Sekretärin, wohnt nun in Basel.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

31. Mai 1978.

Wohlfahrtsstiftung der Firma Glasmechanik AG, in Therwil (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1974, S. 392). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Johann Engesser; Unterschrift erloschen. Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Josef Ernst Bugmann-Lisztiki, von Winterthur und Döttingen AG, in Binningen.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

31. Mai 1978.

Pensionskasse der Angestellten und Arbeiter der Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft, in Thayngen, Stiftung (SHAB Nr. 234 vom 6. 10. 1973, S. 2706). Durch Beschlüsse des Stiftungsrates vom 9. September 1968 und 11. Dezember 1970 wurden mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Schaffhausen vom 23. Mai 1978 die Stiftungssatzungen geändert. Der Stiftungsname wurde geändert in: **Pensionskasse der Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft**. Zweck neu: Die Fürsorge für das Personal der Firma und der ihr nahestehenden Unternehmungen im Inland, sowie für das schweizerische Personal der ihr nahestehenden Unternehmungen im Ausland, indem sie an die Kasemitglieder und deren Hinterbliebene nach den Bestimmungen des geltenden Reglements Leistungen erbringt. Die weiteren Änderungen sind nicht publikationspflichtig.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

30. Mai 1978.

Personalfürsorgegattung der Firma Harry Goldschmidt AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 281 vom 30. 11. 1974, S. 3204). Die Unterschrift von Hermann Goldschmidt, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde mit Einzelunterschrift in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt: Hermann Bernet, von Gommiswil, in Zürich.

31. Mai 1978.

Wohlfahrtsfonds der Kreis A.-G., in St. Gallen (SHAB Nr. 206 vom 3. 9. 1977, S. 2879). Die Unterschrift von Giuseppe Kaiser, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt: Dr. Paul Ramer, von Walenstadt, in Schaffhausen.

Graubünden - Grisons - Grigioni

31. Mai 1978.

Stiftung für Personalfürsorge der A.-G. Elektrizitätswerk Trins, in Trin (SHAB Nr. 33 vom 9. 2. 1974, S. 393). Arnold Bachmann, Aktuar, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied und zugleich Aktuar ist Linus Arpagaus, von Cumbels, in Bonaduz; er zeichnet kollektiv zu zweien.

Aargau - Argovie - Argovia

29. Mai 1978.

Personalfürsorgegattung der Buchdruckerei Keller AG, Aarau, in Aarau (SHAB Nr. 106 vom 7. 5. 1960, S. 1395). Neue Stiftungsurkunde vom 25. 3. 1977 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 5. 1978. Neuer Name: **Personalfürsorgegattung der Keller AG Aarau, Buchdruck & Offset**. Unterschriften Eugen Keller, Stiftungsratspräsident, und Hans Hunn, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Max Keller, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Robert Keller, von Hottwil und Aarau, in Aarau, Stiftungsratsmitglied und Protokollführer, und Jörg Walther, von und in Oberentfelden, Stiftungsratsmitglied.

29. Mai 1978.

Personalfürsorgegattung der Firma Hans Businger AG Teigwarenfabrik Aarau, in Aarau (SHAB Nr. 204 vom 1. 9. 1973, S. 2432). Neue Stiftungsurkunde vom 16. 8. 1977 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 5. 1978. Zweck neu: Fürsorge für das Personal der Stifterin, insbesondere gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Stiftungsrat nun: 1 bis 3 Mitglieder. Hans Businger, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien. Unterschrift zu zweien neu: Hans Sager, von und in Gränichen, Stiftungsratsmitglied.

29. Mai 1978.

Otto Steinmann-Stiftung, in Wohlen (SHAB Nr. 249 vom 23. 10. 1976, S. 3011). Neue Stiftungsurkunde vom 12. 5. 1978 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 12. 12. 1977. Zweck nun: Fürsorge und Hilfe für die Arbeitnehmer der «Otto Steinmann & Co AG», in Wohlen, und ihre Familienangehörigen. Stiftungsrat nun: 2 bis 5 Mitglieder.

29. Mai 1978.

Personalfürsorgegattung zugunsten der Angestellten der Otto Steinmann & Cie AG in Wohlen, in Wohlen (SHAB Nr. 207 vom 4. 9. 1976, S. 2547). Neue Stiftungsurkunde vom 12. 5. 1978 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 12. 12. 1977. Neuer Name: **Personalfürsorgegattung der Otto Steinmann & Co AG**. Zweck nun: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin und ihre Angehörigen bei: Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat nun: 3 Mitglieder.

29. Mai 1978.

Wohlfahrtsfonds der Angestellten der Firma Lonstrott-BTR AG Aarau, bisher in Aarau, Stiftung (SHAB Nr. 42 vom 19. 2. 1977, S. 567). Neue Stiftungsurkunde vom 31. 5. 1977 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 5. 1978. Neuer Sitz: Buchs, bei der Stifterin, Industriestrasse 250. Name nun: **Wohlfahrtsfonds der Angestellten der Firma Lonstrott-BTR AG**.

29. Mai 1978.

Fürsorgefonds der Angestellten und Arbeiter der Firma Lonstrott-BTR AG Aarau, bisher in Aarau, Stiftung (SHAB Nr. 42 vom 19. 2. 1977, S. 567). Neue Stiftungsurkunde vom 31. 5. 1977 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 5. 1978. Neuer Sitz: Buchs, bei der Stifterin, Industriestrasse 250. Name nun: **Fürsorgefonds der Angestellten und Arbeiter der Firma Lonstrott-BTR AG**. Neuer Zweck: Schaffung der nötigen Grundlage zum Ausbau einer Pensions- und Unterstützungskasse für die Angestellten und Arbeiter der Stifterin und ihrer Filialen.

29. Mai 1978.

Alters- & Invalidenkasse der Firma Rüegger & Co, Zofingen, in Zofingen, Stiftung (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1970, S. 460). Neue Stiftungsurkunde vom 19. 12. 1977 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 5. 1978. Neuer Name: **Alters- & Invalidenkasse der Firma Rüegger & Co AG, Zofingen**. Zweck: Unterstützung der von der Stifterin beschäftigten Angestellten und Arbeiter, welche altershalber oder infolge Invalidität erwerbsunfähig geworden sind.

29. Mai 1978.

Personalfürsorgegattung der Firma Hans Wyler Innendekorationen Zofingen, in Zofingen (SHAB Nr. 176 vom 31. 7. 1965, S. 2405). Neue Stiftungsurkunde vom 13. 9. 1977 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 5. 1978. Neuer Name: **Personalfürsorgegattung Hans Wyler**. Zweck nun: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterin und der ihr nahestehenden Firmen sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen bei Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität oder besonderen Notlagen.

30. Mai 1978.

Fürsorgegattung der Firma J. Koller AG, Laden- und Laboreinrichtungen, Innenausbau, Turgi, in Turgi (SHAB Nr. 154 vom 5. 7. 1969, S. 1569). Unterschriften Josef Koller, Stiftungsratspräsident, Hans Furter und Werner Ernst, Stiftungsratsmitglieder, erloschen. Einzelunterschrift neu: Josef Koller, von Turgi, in Luzern, Stiftungsratspräsident. Unterschrift zu zweien neu: Hans Rudolf Jost, von Nottwil, in Turgi, und Alois Keller, von Untersiggenthal, in Obersiggenthal, Stiftungsratsmitglieder.

Waadt - Vaud - Vaud**Bureau de Lausanne**

29 mai 1978.

Assura, à Lausanne, avenue du Parc de la Rouvraie 10, chez Jean-Claude Eggimann. Bureaux à Pully; avenue C.-F. Ramuz 70. Nouvelle fondation. Date des statuts: 10 février 1978. But: développement de l'assurance maladie, notamment par la création et la gestion d'une caisse régie par le principe de la mutualité et reconnue par la Confédération. Conseil: plusieurs membres. La fondation est engagée par la signature individuelle de Jean-Claude Eggimann, de Gondsivil, à Lausanne, président, et Jean-Paul Diserens, de Savigny, à Lutry, secrétaire et directeur.

31 mai 1978.

Fondation André Béraud en faveur du personnel de Tourisme pour Tous T.p.T. Inter S.A., à Lausanne, rue Haldimand 15 (chez Tourisme pour Tous T.p.T. Inter S.A.). Nouvelle fondation. Date des statuts: 5 mai 1978. But: venir en aide aux membres du personnel de la fondatrice en cas de vieillesse, invalidité, maladie, accident et, en cas de décès, aux membres de la famille de la personne décédée. Conseil: 1 à 5 membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux d'André Béraud, de Genève, au Mont-sur-Lausanne, président; Verena Hürlimann, de Winterthur, à Lausanne, et Maurice Montandon, du Locle, La Brévine et La Chaux-du-Milieu, à Grandcour, tous membres du conseil.

Bureau de Vevey

29 mai 1978.

Fondation de soutien en faveur de l'Hôpital de Montreux, à Montreux. Nouvelle fondation selon statuts du 12 mai 1978. But: soutenir l'Hôpital de Montreux dans sa modernisation et son équipement, dans le confort et les soins aux malades, et quant à l'activité du corps médical et du personnel. Conseils de 5 membres. Henri Chollet, de Maracon, à Montreux, président; Pierre Girod, d'Ormont-Dessus, à Montreux, vice-président; Claudine Nicollier, d'Ormont-Dessus, à Veytaux, secrétaire; Robert Rochat, de l'Abbaye, à Montreux, et Albert-André Guy, de Vaulion, à Montreux, membres. Signature collective à deux du président ou du vice-président et d'un autre membre. Adresse: Hôpital de Montreux.

29 mai 1978.

Fondation veveysanne pour l'aide à la formation et au perfectionnement professionnel des adultes et aux chômeurs, à Vevey. Nouvelle fondation selon statuts du 11 mai 1978. But: aide à des personnes éprouvant des difficultés à se procurer un travail, ainsi qu'à l'organisation de cours de perfectionnement et de recyclage. Conseil de 5 ou 7 membres. Pierre Rochat, de l'Abbaye, à Vevey, président; Yves Christen, de Langnau/Emmental BE, à Vevey, vice-président; Jean Dunner, de Lausanne, à Forel (Lavau); André Morier, de Château-d'Oex, à Vevey, et Jean-Pierre Hirt, de Tüscherz BE, à Puidoux, membres. Signatures collective à deux du président ou du vice-président et d'un autre membre. Adresse: rue du Simplon 14, direction des services sociaux de la commune de Vevey.

31 mai 1978.

Fonds de prévoyance en faveur des collaborateurs permanents de l'Association Emmaüs, à Saint-Légier-la-Chiésaz, fondation (FOSC du 28. 8. 1976, p. 2475). La signature du président démissionnaire Conrad Vez est radiée. Claude Brocquellie, de France, à Morges, est président avec signature collective à deux. Le secrétaire Pierre Bigler est domicilié à Epalinges.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel**Bureau du Locle**

30 mai 1978.

Fonds Ducommun-Nardin, au Locle (FOSC du 14. 1. 1978, n° 11, p. 130), secourir les veuves et orphelins dans le besoin des employés et ouvriers de l'ancienne manufacture des montres Doxa S.A. Selon procès-verbal authentique de la séance du conseil du 23 mai 1978, les statuts ont été modifiés sur des points non soumis à publication. Les nouveaux statuts portent la date du 23 mai 1978. Maurice Sausser, président, et Jean Alpers, membre, ont démissionné. Les pouvoirs sont éteints. Ont été nommés membres du conseil: Eric Perrenoud, de La Sagne, Les Ponts-de-Martel et Valangin, au Locle, président; Marcel Bouverat, des Breuleux, au Locle, secrétaire, et Paul Henry, de La Chaux-du-Milieu, à Neuchâtel. La fondation est engagée par la signature collective à deux de ses membres. Nouvelle adresse: chez le président, Billoses 28, au Locle.

Bureau de Neuchâtel

30 mai 1978.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Synchron S.A. F.H.R., à Neuchâtel (FOSC du 15. 10. 1977, n° 242, p. 3307). Selon procès-verbal authentique du 23. 5. 1978, approuvé par arrêté du Conseil d'Etat de la République et Canton de Neuchâtel du 25. 4. 1978, la fondation a décidé de porter le nombre des membres du conseil de fondation à 5 membres au moins. Les statuts ont été modifiés en conséquence ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. Les signatures de Maurice Sausser, président, Jean Robert et Michel Gaille, membres, sont radiées. Ont été nommés: Georges Arber, de La Chaux-de-Fonds, au Locle, président; Willy Bernet, de Grindelwald, au Locle, secrétaire; Jean Alpers, jusqu'ici vice-président-secrétaire qui devient membre; Paul-André Fallet, de Dombresson aux Brenets; Gilbert Vermot, du et au Locle, membres avec signature collective à deux. Nouvelle adresse: Grand'Rue 5, c/o le président, Le Locle.

Genève - Genève - Ginevra

2 juin 1978.

Fonds de prévoyance et de vieillesse en faveur du personnel de la Banque Exel, à Genève, fondation (FOSC du 28. 2. 1976, p. 577). La fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

2 juin 1978.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Blyth Eastman Dillon & Co (Overseas) SA, à Genève (FOSC du 6. 8. 1977, p. 2585). Les pouvoirs de Yannic-P. Mercier sont radiés. Guy J. J. Dalcroze, jusqu'ici secrétaire, nommé président du conseil, continue à signer individuellement.

2 juin 1978.

Fondation Alphonse Carfagni, à Genève (FOSC du 20. 12. 1975, p. 3393). Les pouvoirs de Jean Ducret sont radiés. Claude Canavese, de et à Carouge, membre du conseil, signe collectivement avec le président ou le secrétaire.

2 juin 1978.

Fondation du Centre universitaire protestant, à Genève (FOSC du 24. 9. 1977, p. 3099). Les pouvoirs d'Armand Lombard et Charles Odier sont radiés. Signature collective à deux de Frank-Olivier Hay, jusqu'ici secrétaire, nommé président; Dominique Favre, de et à Genève, et François Payot, de Corcelles-près-Concise, à Chêne-Bougeries, vice-présidents, tous membres du conseil.

2 juin 1978.

Columna, Fondation communautaire de prévoyance professionnelle, à Genève (FOSC du 3. 12. 1977, p. 3879). Hans Bieri, de Schangnau, à Mattstetten, membre du conseil, signe collectivement à deux.

2 juin 1978.

Fobisa, Fondation de prévoyance en faveur des employés de Beckman Instruments International SA, à Genève (FOSC du 18. 3. 1978, p. 849). Acte de fondation modifié le 24. 5. 1978. Nouveau nom: **Fobisa, Fondation de prévoyance en faveur des employés de Beckman Instruments International SA et des sociétés apparentées**. But: prémunir les employés de l'entreprise contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. La fondation peut venir en aide aux employés actifs ou déjà retraités de la fondatrice ainsi qu'à leur famille qui seraient dans la gêne par suite de maladie, d'accident, de chômage ou de service militaire. Adresse: 15, rue Général-Dufour, chez René Merkt, avocat.

2 juin 1978.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de MEG Machines Electriques SA Genève, à Genève, fondation (FOSC du 27. 9. 1975, p. 2620). La fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

2 juin 1978.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Fiduciaire Ofor SA et des sociétés affiliées, à Genève (FOSC du 17. 7. 1976, p. 2046). Acte de fondation modifié le 24. 5. 1978. Administration conseil composé d'un nombre pair et de 6 membres au moins.

2 juin 1978.

Fondation pour la protection de la santé et de l'environnement, à Genève (FOSC du 29. 4. 1978, p. 1352). Nouvelle adresse: 8, rue Winkelried, chez Fiduciaire de Genève SA.

2 juin 1978.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Trans-Continental SA, à Genève (FOSC du 24. 6. 1967, p. 2162). La fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

2 juin 1978.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Westinghouse Electric SA, à Genève (FOSC du 4. 3. 1972, p. 572). Acte de fondation modifié le 24. 5. 1978. Nouveau nom: **Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Westinghouse Electric SARL**, Genève. Nouvelle adresse: 40, rue du Rhône, chez Westinghouse Electric SARL, Genève.

«Holderbank» Financière Glarus AG

Einladung zur 66. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 22. Juni 1978, 14 Uhr, im Stadttheater in Chur.

Traktanden:

1. Jahresbericht pro 1977.
2. Vorlage der Bilanz, der Erfolgsrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle pro 1977.
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen.
6. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Erfolgsrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht mit den Anträgen über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 12. Juni 1978 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Die Eigentümer von Inhaberaktien werden gebeten, sich für den Bezug der Eintrittskarten mit der Schweizerischen Bankgesellschaft, dem Schweizerischen Bankverein oder der Schweizerischen Kreditanstalt in Verbindung zu setzen. Die genannten Banken sind auch gerne bereit, auf Verlangen den gedruckten Geschäftsbericht zu vermitteln.

Nach der Versammlung findet eine Besichtigung des Zementwerkes Untervaz der Bündner Zementwerke AG statt.

Glarus, den 9. Juni 1978

Der Verwaltungsrat

Provalbau AG, Altstätten

Einladung zur 5. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre für das Geschäftsjahr 1977/78

auf Freitag, 23. Juni 1978, 11 Uhr, im Sitzungsraum der Bürgschaft und Treuhand AG, 9450 Altstätten.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung per 31. März 1978 und der Verwendung des Reingewinnes.
4. Entlastung der Verwaltung.
5. Entschädigung des Verwaltungsrates.
6. Wahlen.
7. Allgemeine Umfrage.

Geschäftsbericht, Jahresrechnung, Anträge der Verwaltung und Bericht der Kontrollstelle liegen ab heute am Geschäftssitz unserer Gesellschaft zur Einsichtnahme auf. Den Namenaktionären werden diese Unterlagen zusammen mit der Einladung zugestellt.

Die im Aktienregister eingetragenen Namenaktionäre erhalten mit der persönlichen Einladung zur Teilnahme an der Generalversammlung eine Eintrittskarte.

Die Inhaberaktionäre können die Eintrittskarten für die Generalversammlung bis zum 21. Juni 1978 am Sitz unserer Gesellschaft in Altstätten beziehen. Die Abgabe der Eintrittskarten erfolgt gegen Hinterlegung der Inhaberaktien bei unserer Gesellschaft oder gegen Vorlage einer Bankbescheinigung, die die Hinterlegung der Inhaberaktien bei der betreffenden Bank bestätigt. Die Hinterlegung der Aktien hat bis zum Tage nach der Generalversammlung zu dauern.

Altstätten, den 10. Juni 1978

Der Verwaltungsrat



Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 22. Juni 1978, 16 Uhr, ins Restaurant Terrasse, in Rohr.

Traktanden:

1. Präsidialadresse.
2. Jahresbericht und Rechnung 1977.
3. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
4. Verschiedenes und Umfrage.

Der Aktienausweis und Geschäftsbericht kann bei der Verwaltung, Hintere Bahnhofstrasse 85, bezogen werden.

Busbetrieb Aarau
Der Präsident des Verwaltungsrates:
H. Zumbach



Finanzkontrolle des Kantons Bern

Zur Bearbeitung von anspruchsvollen Organisations-, Kontroll-, Revisions- und Begutachtungsaufgaben bei kantonalen Verwaltungsstellen suchen wir

Revisor

mit höherer kaufmännischer Fachausbildung (dipl. Buchhalter, Betriebsökonom HWV, dipl. Kaufmann HKG, eventuell in Vorbereitung darauf).

Wir bieten interessante und weitgehend selbständige Tätigkeit, gute Besoldung und Sozialleistungen. Teilweise individuelle Arbeitszeit. Auskünfte und nähere Angaben erteilen wir gerne, Telefon 031 64 43 12.

Bewerbungen sind einzureichen an:

Finanzkontrolle des Kantons Bern, Münsterplatz 12, 3011 Bern

Commune de Brot-Dessous

Mise au concours

A la suite de la démission honorable du titulaire
Nous cherchons

un(e) administrateur(trice) communal à temps partiel

Exigences:

- formation commerciale complète
 - quelques années de pratique
 - connaissances en comptabilité
- Obligations et traitements légaux.
Entrée en fonction: 1^{er} août 1978.
- Les offres de service manuscrites accompagnées d'un curriculum vitae et des copies de diplômes, et certificats doivent être adressées au Conseil communal, 2103 Brot-Dessous

Renseignements peuvent être pris au bureau communal, téléphone 038 63 34 44 entre 8 h. et 11 h.

An Stadgrenze Zürich, Richtung Winterthur, schöne

Gewerbe- und Büroräume

(jede Grösse)
günstig zu vermieten.
Tel. 01 833 16 65

Silvimant Holding AG

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

von Freitag, den 23. Juni 1978, 11 Uhr, ins Sitzungszimmer der Bank Landau & Kimche AG, Talstrasse 62, 8002 Zürich.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 10. Oktober 1977.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 31. März 1978; Bericht der Kontrollstelle.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Wahlen.
5. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen beim Unterzeichneten an der Schweizergasse 6, 8001 Zürich, auf.

Zürich, den 5. Juni 1978

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. W. Wreschner

VDO Technik AG, Rüthi SG

Einladung zur 6. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

der VDO Technik AG, Rüthi SG, am 29. Juni 1978, 10 Uhr, im Restaurant Rössli, Buchs SG.

Traktandenliste, Geschäftsbericht, Jahresrechnung per 31. Dezember 1977 sowie Kontrollstellbericht, liegen am Sitze der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Rüthi, den 8. Juni 1978

Der Verwaltungsrat

Société de l'Immeuble Sandoz-Travers SA Neuchâtel

Assemblée générale

Messieurs les actionnaires sont convoqués le mardi 27 juin 1978, à 11 h., dans l'immeuble de la société, Collégiale 1-3, à Neuchâtel.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du contrôleur des comptes.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Le bilan et le compte de pertes et profits, le rapport de gestion et celui du contrôleur sont à la disposition des actionnaires, chez Messieurs Wavre, avocats et notaires, Hôtel DuPeyrou, à Neuchâtel.

Les cartes d'admission à l'assemblée doivent être demandées à la Société de Banque Suisse, à Neuchâtel, jusqu'au 21 juin 1978.

Neuchâtel, le 30 mai 1978

Le conseil d'administration

Manuel de statistique sociale suisse

Ce supplément no 85 est une récapitulation des résultats des statistiques sociales de la Suisse s'étendant jusqu'à la fin de 1971 et faisant suite à une publication qui avait paru en 1932.

Ce manuel peut être obtenu contre versement préalable de fr. 40.- au compte de chèques postaux 30-520. Feuille officielle suisse du commerce, Berne

**Kaufen,
was im Wert steigt.
Leasen,
was im Wert sinkt.**

Autos - besonders Firmen-Autos - bringen keinen Gewinn, indem Sie sie besitzen. Sondern, wenn Sie sie nutzen. Einer der Gründe, weshalb in den USA rund 80% der Firmen-Wagen mit Leasing-Verträgen laufen. Wenn Sie daran interessiert sind, die steuerlichen Vorteile des Auto-Leasings zu nutzen - wenn Sie genug haben von Abschreibungen und

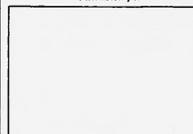
administrativen Umtrieben und Ihr Kapital anderweitig investieren möchten, sollten Sie einmal mit uns über Auto-Leasing reden. AMAG-LEASING ist für Sie der Partner mit dem attraktiven Programm, der grossen Erfahrung und dem umfassenden Service-Netz in der Schweiz und im Ausland.

Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an.

INFORMATIONEN - CHECK

- Informieren Sie uns bitte näher über Leasing mit Unterlagen
 - Informieren Sie uns über das SALE AND LEASE BACK
 - Rufen Sie uns an für ein unverbindliches Gespräch
- (Ifern _____ verlangen)
- Kommen Sie bei uns vorbei am

Firmastempel



Zutreffendes bitte ankreuzen

Coupon einsenden an: AMAG-LEASING, 5116 Schinznach-Bad



5116 Schinznach-Bad